

Evangelischer Reli-Unterricht für Kinder aller (und keiner) Konfessionen - wer hat Erfahrung?

Beitrag von „SchmidtsKatze“ vom 13. November 2016 10:23

Glauben ist ja generell nicht mehr in... cherrypicking bei Traditionen ist doch eher Standard. Ist aber ein allgemeines Phänomen, denke ich.

als Teil unserer Kultur (übrigens an gesetzlichen Feiertagen, Gepflogenheiten wie Weihnachtsmarkt, Ostereiersuchen etc. und sprachlichen Überbleibseln unverkennbar) finde ich Religionsunterricht eigentlich sehr wichtig für die Allgemeinbildung. Der Name ist eben etwas schlecht gewählt, da ja keinem Kind eine Religion beigebracht werden soll... es geht ja mehr um das kennenlernen.

Ich wollte das auch gar nicht zu so einer unkoscheren Debatte über den Sinn und Zweck des RU ausufern lassen.

Danke an die Schreiber, die mir ein paar wertvolle Tipps gegeben haben. 😊